

Mitteilungsvorlage

Drucksachen-Nr. 0255/2021
öffentlich

Gremium	Sitzungsdatum	Art der Behandlung
Ausschuss für strategische Stadtentwicklung und Mobilität	15.06.2021	zur Kenntnis

Tagesordnungspunkt

Präsentation der Ergebnisse der Machbarkeitsstudie zum System „CargoCap“ in Bergisch Gladbach

Inhalt der Mitteilung

Mit Antrag vom 08.02.2017 baten die Fraktionen der CDU und SPD im Rat der Stadt Bergisch Gladbach, wie die Realisierung einer Güterverkehrsverbindung zwischen dem Stadtzentrum von Bergisch Gladbach und einem Güterverteilzentrum an der A 4 (Abfahrt Frankenforst) durch das Projekt „CargoCap“ realisiert werden könne (Drucksachennummer 0146/2017).

Aufgrund des Antrages wurde sowohl im Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz, Infrastruktur und Verkehr am 06.04.2017 wie auch im Stadtentwicklungs- und Planungsausschuss am 25.04.2017 einstimmig nachfolgender Beschluss gefasst:

„Die Verwaltung prüft die Realisierung einer Güterverkehrsverbindung zwischen dem Stadtzentrum von Bergisch Gladbach und einem Güterverteilzentrum an der A4 (Abfahrt Frankenforst) durch „CargoCap“. Konkret bedeutet dies:

- 1. dass die Verwaltung Kontakt mit dem Verkehrsministerium NRW aufnimmt, um Interesse an der im Interview mit dem Deutschlandfunk angesprochenen Förderung anzumelden,*
- 2. dass die Verwaltung CargoCap und die möglichen Investoren zu vertraulichen Gesprächen in ihre Diensträume einlädt, um mit diesen die Übernahme der Kosten für die Machbarkeitsstudie zu erörtern,*
- 3. dass die Verwaltung CargoCap bittet, ein formelles Angebot an sie heranzutragen, was eine Machbarkeitsstudie koste,*
- 4. dass geprüft wird, ob eine Anbindung an den Güterschienenverkehr berücksichtigt werden kann und*
- 5. dass das Vorhaben frei von jeder Trassenführung zu sehen ist (es wird vorab keine Trasse festgelegt).*

Im Hinblick auf die Erstellung einer Machbarkeitsstudie zum Projekt „CargoCap“ wurde ferner seitens der beiden Fraktionen CDU und SPD mit Schreiben vom 28.11.2018 (eingegangen am 29.11.2018) beantragt, durch den Rat Mittel in Höhe von 31.250,00 EUR zur Durchführung einer Machbarkeitsstudie zur Realisierung einer Gütertransportverbindung zwischen der A 4 und dem Zentrum von Bergisch Gladbach über den „Bahndamm“ im Haushalt 2019 zur Verfügung zu stellen (Drucksachenummer 0536/2018/1). Auch diesem Antrag wurde mehrheitlich zugestimmt, so dass die Mittel in den Haushalt 2019 eingestellt wurden.

In Abstimmung mit den Projektpartnern Hochschule Düsseldorf, CargoCap GmbH und STEIN Ingenieure GmbH, Ruhr-Forschungsinstitut für Innovations- und Strukturpolitik (RUFIS), DLR Institut für Verkehrsforschung sowie der Stadt Bergisch Gladbach konnte die Machbarkeitsstudie demnach in den Jahren 2019 und 2020 in Auftrag gegeben und erstellt werden.

Nunmehr ist vorgesehen, die wesentlichen Inhalte der seit Beginn des Jahres 2021 vorliegenden und bereits auf der Homepage der Hochschule Düsseldorf ebenso wie auf der Homepage <https://machbarkeitsstudie-cargocap-bergischgladbach.de/> veröffentlichten Machbarkeitsstudie durch Vertreter der Projektpartner den Mitgliedern des zuständigen Ausschusses für strategische Stadtentwicklung und Mobilität in der kommenden Sitzung am 15.06.2021 vorzustellen (so diese aufgrund der anhaltenden Corona-Pandemie als Präsenz-Sitzung abgehalten werden kann).

Im Anschluss an die Präsentation stehen Vertreter der Projektpartner den Mitgliedern des Ausschusses für Antworten auf etwaige Fragen zur Verfügung.